



MIKE SCHRADER
INFO | NEWS | MARKETING

Smartphone-Urlaub: So übersteht das Handy die Ferien

Kaum ist man im Urlaub angekommen, macht das Smartphone schlapp. Entweder ist der Akku leer, das Display schwarz oder die Datenrechnung wird zum Alptraum. Dabei könnte alles so einfach sein – mit der richtigen Vorbereitung wird der digitale Begleiter zum perfekten Reisepartner.

Die Hitze-Falle: Das Smartphone ist kein Sonnenanbeter

Fangen wir mit dem größten Feind des Handys an: der Hitze. Was viele nicht wissen: Smartphones sind ziemlich Sensibelchen. Schon ab 35 Grad wird es kritisch für die teure Technik. Der Akku kann dauerhaft Schäden davontragen, und im schlimmsten Fall geht sogar das Display kaputt.

Die goldene Regel lautet: Niemals in der prallen Sonne liegen lassen! Das gilt besonders am Strand oder Pool. Das Handy lieber gleich in den Schatten oder wenigstens regelmäßig legen. Bei extremer Hitze die Schutzhülle abnehmen – die staut nämlich zusätzlich Wärme.

Ein absolutes No-Go: das Smartphone im Auto lassen, wenn es in der Sonne parkt. Da können locker 60 Grad und mehr entstehen. Wenn das Gerät eine Hitzewarnung anzeigt, ernst nehmen und für Abkühlung sorgen.



MIKE SCHRADER
INFO | NEWS | MARKETING

Akku-Killer eliminieren: So hält das Handy länger durch

Gerade im Urlaub wird das Smartphone intensiv genutzt. Fotos, Navigation, Übersetzer – der Akku hat alle Hände voll zu tun. So schont man den Akku:

- Helligkeit reduzieren (geht oft automatisch)
 - Nicht benötigte Apps schließen
- Flugmodus in Gebieten mit schlechtem Empfang aktivieren
- Powerbank einpacken (immer eine gute Idee)
 - Energiesparmodus bei Bedarf nutzen